

Hygieneplan „Corona“ für die JGS

- **Jeder hat sich an die allgemein gültigen Hygienevorschriften zu halten.**
- **Das Tragen von einem Mund-Nase-Schutz und das Einhalten der Abstandsregel ist auf dem Schulgelände, im Gebäude und an der Bushaltestelle Pflicht. Innerhalb der Lerngruppe (Kohorte) ist die Abstandsregel aufgehoben.**
- Jede Lerngruppe hat im Pausenbereich des Gebäudes einen zugewiesenen Bereich, in dem die Abstandsregeln aufgehoben sind und der Mund-Nase-Schutz nicht getragen werden muss.
- Während des Unterrichts kann der Schutz abgenommen werden.
- Der Eintritt in das Schulgebäude ist nur nach Aufforderung durch eine Lehrkraft gestattet.
- Beim Eintritt in das Gebäude werden unter Aufsicht einer Lehrkraft die Hände desinfiziert oder alternativ kann man sich auch die Hände nach den Hygienevorschriften waschen. Bei Bedarf wird nach dem Gesundheitszustand gefragt. Danach ist erst das Betreten des Gebäudes erlaubt.
- Bei Krankheitsanzeichen muss die Schülerin / der Schüler sofort von einem Erziehungsberechtigten abgeholt werden.
- **Alle SchülerInnen, die an einer Allergie, wie z.B. Heuschnupfen, leiden, benötigen auf Grund der damit verbundenen Symptome, wie Niesen, Husten, laufende Nase, gerötete Augen oder Ähnlichem, eine Bescheinigung, aus der hervorgeht, dass diese Symptome im Zusammenhang mit der Allergie stehen.**
- Am Eingang ins Gebäude befinden sich auf dem Boden Abstandsmarkierungen, da die Desinfektion der Hände etwas Zeit in Anspruch nimmt.
- Alle Türen sind nach Möglichkeit geöffnet, damit möglichst keine Klinken oder Türgriffe angefasst werden müssen. Sämtliche Räume werden regelmäßig gelüftet.
- „Abstandsschilder“ hängen zur Erinnerung an die Abstandsregeln überall.
- Jeder Unterrichtsraum hat ein Waschbecken mit Flüssigseife und Papierhandtüchern.
- Jede Lerngruppe hat ihren eigenen festen Raum und jede Schülerin / jeder Schüler hat ihren / seinen festen Platz zum Arbeiten, der für die Corona-Zeit auch nur von dieser Schülerin / diesem Schüler genutzt wird.

Seite 2

- Die Tische, Türklinken, Lichtschalter usw. werden regelmäßig vom Reinigungspersonal desinfiziert.
- **Das Austauschen von Arbeitsmaterial, z.B. Stifte, Taschenrechner..., ist verboten.**
- Verletzungen:
Keine Schülerin / Kein Schüler wird als Schulsanitäter tätig!
* kleinere Verletzungen: Schülerinnen und Schüler erhalten ein Pflaster zum Aufkleben.

* größere Verletzungen: Im Sani-Raum liegt ein Visier zum Schutz der Lehrkraft bereit.
- Es befinden sich Abstandsmarkierungen auf dem Boden vor dem Fenster des Fachkonferenzraums, das für die Abholung von Lernmaterial und für persönliche Fragen genutzt wird.
- Eltern und andere Personen, die nicht dauerhaft an der Schule tätig sind, müssen sich beim Betreten des Gebäudes mit ihren Kontaktdaten in eine Liste eintragen.
- Die Klasse verlässt als Gruppe mit dem jeweiligen Lehrer den Unterrichtsraum und begibt sich in ihre zugewiesene Pausenzone. Zu Unterrichtsbeginn wird die Lerngruppe von der Lehrkraft als Gruppe abgeholt und zum Unterrichtsraum begleitet.

Ich habe das Schreiben „Hygieneplan der Johannes-Gutenberg-Schule“ zur Kenntnis genommen und habe diese Regeln intensiv mit meinem Sohn/meiner Tochter _____ besprochen.

Datum und Unterschrift eines Erziehungsberechtigten